

Anschrift des Antragstellers:

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

Stadt Schwedt/Oder  
Fachbereich 5  
untere Verkehrsbehörde  
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5  
16303 Schwedt/Oder

**Antrag auf Erteilung einer  
Ausnahmegenehmigung von den  
Vorschriften der Straßenverkehrs-  
ordnung (StVO) gem. § 46 (1)**

Ich/Wir beantrage(n) für folgende Kraftfahrzeuge die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 46 (1) StVO

Nr. 1       Nr. 3       Nr. 4       Nr. 4a       Nr. 4b       Nr. 11

am: \_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Bezeichnung der Straße: \_\_\_\_\_

Verkehrszeichen: \_\_\_\_\_

Bezeichnung des Straßenverlaufes: \_\_\_\_\_

Bezeichnung des Gehweges: \_\_\_\_\_

PKW       LKW       Bus       Anhänger       Zugmaschine

Amtl. Kennzeichen

Ladegut in kg

zul. Gesamtgewicht

Begründung für die Notwendigkeit der Ausnahmegenehmigung:

Ich/Wir stelle(n) in Bezug auf die Ausnahmegenehmigung bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. die für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei für Schäden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich/wir für jeden von mir/uns angerichteten Schaden am Straßenkörper und -zubehör, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schadens hinaus geht, die volle Haftung.

Es ist mir/uns bekannt, dass im Falle einer plötzlich notwendig werdenden Totalsperre kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

Zustimmung des Grundstückseigentümers zu vorstehendem Antrag!

ohne       mit folgenden Auflagen erteilt:

Ort, Datum:

Unterschrift: